Stadt Landshut

www.landshut.de

PRESSEMITTEILUNG 11.08.2026

Highspeed-Internet in Landshut wird ausgebaut

1100 weitere Haushalte sollen Teil des Glasfasernetzes werden

In Landshut ist ein weiteres Glasfaserausbauprojekt geplant: Das Unternehmen OXG Glasfaser GmbH beabsichtigt, ein Glasfasernetz für rund 1100 Haushalte in den Stadtteilen Wolfgang sowie Peter und Paul zu errichten. Der Ausbau erfolgt eigenwirtschaftlich, also ohne finanzielle Beteiligung der Stadt und als sogenanntes Open-Access-Glasfasernetz. In Zusammenarbeit mit dem Tiefbauamt und der Wirtschaftsförderung wird das Projekt derzeit geplant. Der Baubeginn im Stadtteil Wolfgang ist für September vorgesehen. Im Frühjahr 2027 soll Peter und Paul folgen.

„Ein leistungsfähiges Glasfasernetz ist ein entscheidender Baustein für die Zukunftsfähigkeit unserer Stadt“, betonte Oberbürgermeister Dr. Thomas Haslinger am Dienstag bei der Unterzeichnung des Letters of Intent im Rathaus. Der eigenwirtschaftliche Ausbau durch die Firma OXG sei ein wichtiges Signal für den digitalen Fortschritt in Landshut. Davon profitierten Bürgerinnen und Bürger ebenso wie Unternehmen und der Wirtschaftsstandort insgesamt. „Ich freue mich, dass dieses Vorhaben ohne Vorvermarktungsquote umgesetzt wird und Eigentümerinnen und Eigentümer die Möglichkeit erhalten, sich einen kostenlosen Glasfaseranschluss zu sichern.“ Alexandra Sitter, OXG-Senior Account Managerin für Kommunen, ergänzte hierzu: „Mit den kostenlosen OXG-Anschlüssen bringen wir schnelle und stabile Internetverbindungen direkt zu den Menschen nach Landshut. Dank des Open-Access-Glasfasernetzes können Anwohner frei entscheiden, wann welcher Anbieter und welches Produkt für den eigenen Gebrauch passend ist.“

Mit dem Ausbau sollen zusätzliche FTTH-Anschlüsse („Fiber to the Home“) entstehen, bei denen die Glasfaserleitung direkt bis in die Gebäude verlegt wird. Diese Technologie ermöglicht leistungsfähige und zukunftssichere Internetverbindungen. Eigentümer in dem vorgesehenen Ausbaugebiet können sich online auf www.oxg.de/ausbaugebiete/landshut über die Verfügbarkeit von Glasfaser informieren.

Rathaus der Stadt Landshut, Pressestelle, Altstadt 315, 84028 Landshut, Verfasser: Thomas Kolbinger, E-Mail thomas.kolbinger@landshut.de

Der Hausanschluss wird im Rahmen des Ausbaus kostenfrei hergestellt. OXG benötigt dafür lediglich die Zustimmung der Eigentümer. Hierzu sind Medienberater im Auftrag vor Ort und geben Auskunft über die Anschlussmöglichkeiten. Zusätzlich können Eigentümer ihre Zustimmung ganz einfach über die Website www.oxg.de/zustimmen geben.

Foto:

Stadt Landshut (Verwendung mit Quellenangabe honorarfrei möglich)

Bildtext:

Bei der Unterzeichnung des Letters of Intent im Rathaus (von rechts): Oberbürgermeister Dr. Thomas Haslinger und Alexandra Sitter, OXG-Senior Account Managerin für Kommunen